

Produktname: GLI1 Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM81512**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC, ICC, ELISA, FC
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar). Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000, ICC 1:200-1:1000, ELISA 1:5000-1:20000, FC 1:200-1:400

tnis

Molekulargewicht 118kDa

Antigen-Informationen

Genname	GLI1
Alternative Namen	GLI
Gen-ID	2735.0
SwissProt ID	P08151
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen GLI1 (AA: 284-449), exprimiert in E. coli.

Hintergrund

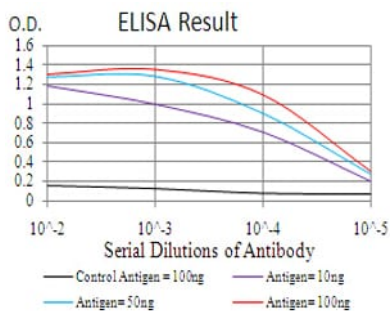
Dieses Gen kodiert für ein Mitglied der Kruppel-Familie der Zinkfingerproteine. Der kodierte Transkriptionsfaktor wird durch die Sonic-Hedgehog-Signalkaskade aktiviert und reguliert die Stammzellproliferation. Aktivität und nukleäre Lokalisation

dieses Proteins werden durch p53 in einer inhibitorischen Schleife negativ reguliert. Für dieses Gen wurden mehrere Transkriptvarianten gefunden, die für verschiedene Isoformen kodieren.

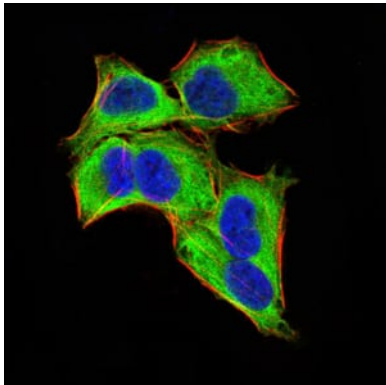
Forschungsbereich

-

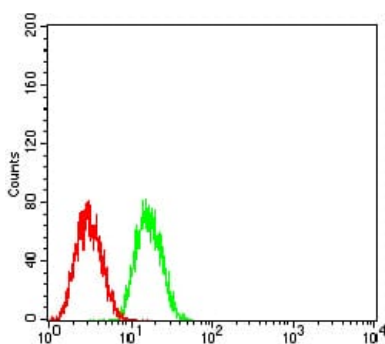
Bilddaten



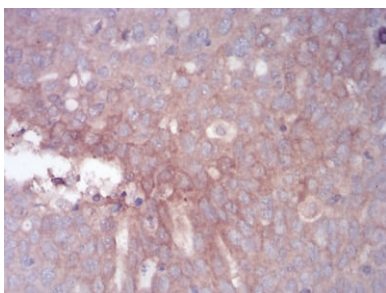
Schwarze Linie: Kontrollantigen (100 ng); Lila Linie: Antigen (10 ng); Blaue Linie: Antigen (50 ng); Rote Linie: Antigen (100 ng);



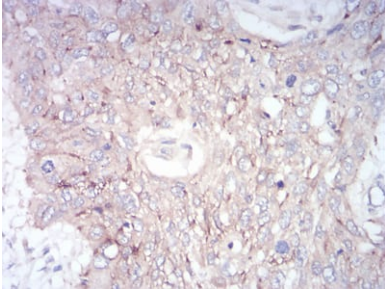
Immunfluoreszenzanalyse von HeLa-Zellen mit dem Maus-mAb GLI1 (grün). Blau: Fluoreszierender DNA-Farbstoff DRAQ5. Rot: Aktinfilamente wurden mit Alexa Fluor-555-Phalloidin markiert.



Durchflusszytometrische Analyse von HepG2-Zellen unter Verwendung des Maus-mAb GLI1 (grün) und einer Negativkontrolle (rot).



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Eierstockkrebsgeweben mittels GLI1-Maus-mAb mit DAB-Färbung.



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Ösophaguskarzinomgeweben unter Verwendung des Maus-mAb GLI1 mit DAB-Färbung.